

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return

JAHRESBERICHT

ZUM 30. JUNI 2025

VERWAHRSTELLE:



BERATUNG UND VERTRIEB:



**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

**Tätigkeitsbericht
für den Berichtszeitraum vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2025**

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Bei der Wertpapierauswahl werden neben dem finanziellen Erfolg insbesondere ökologische und soziale Aspekte sowie die Grundsätze guter Unternehmensführung berücksichtigt. Zur Erreichung der finanziellen Ziele und zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Produktmerkmale wendet das OGAW-Sondervermögen anerkannte Verfahren an, insbesondere ein umfassendes ESG-Screening der Emittenten. Über Ausschlusskriterien wird zudem sichergestellt, dass nicht in Emittenten investiert wird, die über festgelegte Umsatzschwellen hinweg in bestimmten kontroversen Geschäftsfeldern tätig sind oder schwerwiegende Verstöße gegen den UN Global Compact begehen. Weitere Angaben i.S.v. Art. 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, insbesondere Einzelheiten zu den ökologischen und/oder sozialen Produktmerkmalen sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen. Der Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return Fonds ist ein benchmarkfreier Publikumsfonds. Das Fondsmanagement verfolgt das Ziel absolute, positive Erträge zu erwirtschaften. Um Verlustrisiken zu begrenzen verfolgt das Fondsmanagement eine Wertsicherungskonzeption auf jährlicher Basis. Der Fonds schüttet einmal jährlich aus. Das Fondsmanagement investiert unter dem Grundsatz der Risikostreuung in verschiedene Anlageklassen weltweit. Hierbei werden die Anlageklassen ausgewählt, die ein attraktives Chance-/Risikoverhältnis aufweisen. Derivate können zu Absicherungszwecken sowie zur Ertragsoptimierung eingesetzt werden. Weiterhin wird Wert auf voneinander unabhängige Risikoprofile bzw. eine geringe Korrelation einzelner Anlageklassen gelegt.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur	30.06.2025		30.06.2024	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Renten	42.629.958,10	63,49	46.927.832,40	67,99
Aktien	12.207.657,01	18,18	11.950.090,05	17,31
Fondsanteile	10.365.836,73	15,44	7.020.649,04	10,17
Futures	-8.725,77	-0,01	0,00	0,00
Bankguthaben	992.625,71	1,48	2.623.746,85	3,80
Zins- und Dividendenansprüche	1.117.102,06	1,66	509.712,77	0,74
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-163.668,22	-0,24	-13.438,96	-0,02
Fondsvermögen	67.140.786,86	100,00	69.018.592,15	100,00

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return

Im vergangenen Geschäftsjahr wurden die globalen Kapitalmärkte von den Auswirkungen der US-Präsidentschaftswahl und den globalen Leitzinsentwicklungen geprägt.

Während im Euroraum der Zinssenkungszyklus der Europäischen Zentralbank begann und mit sieben Senkungen über den Berichtszeitraum schnell voranschritt, wurden in den USA die Zinsen nur geringfügig gesenkt. Dort richtete sich der Blick der Investoren weitestgehend auf die US-Präsidentschaftswahl im November 2024, welche der Ex-Präsident Donald Trump klar für sich entschied. Ebenfalls gewannen die Republikaner die Mehrheit im Senat und im Repräsentantenhaus, ein sogenannter „Red Sweep“. Im April 2025 sorgte der neue US-Präsident für ein historisches Börsenbeben durch die Ankündigung umfangreicher Zölle auf alle Handelspartner und dominierte damit die Börsenlandschaft in den Folgemonaten.

Zu Beginn des Berichtszeitraum entschied sich das Fondsmanagement dazu, den Anteil globaler Aktien zu Lasten deutscher Staatsanleihen zu erhöhen. Dabei wurde der Fokus auf Unternehmen gesetzt, welche aufgrund ihres Geschäftsbetriebs von globalen Megatrends (Cybersecurity, Healthcare, AI & Big Data, etc.) profitieren sollten. Ebenfalls wurde die Übergewichtung der amerikanischen Large Caps reduziert. Dies wurde durch den Tausch eines S&P 500 ETFs („Exchange Traded Fund“) in ein gleichgewichtetes Produkt auf den S&P Index erzielt.

Des Weiteren wurden im Verlauf des Kalenderjahres 2024 sowohl die Allokation der Renten-, als auch der Aktienseite angepasst. Bei den Investitionen in festverzinsliche Wertpapiere wurde der Anteil von Pfandbriefen zugunsten von Emerging Markets Staatsanleihen reduziert. Auf Seiten der europäischen Staatsanleihen fand eine Umlallokation statt, um das Risiko-Renditeprofil zu verbessern. Ebenfalls wurden europäische Versorgertitel erworben und der Anteil an Aktieninvestitionen in Schwellenländern reduziert. Dies sollte dem Aktienportfolio mehr Stabilität im Vorfeld der US-Wahlen geben.

Zu Beginn des Jahres 2025 konnte ein deutlicher Anstieg der US-Treasury Renditen beobachtet werden. Ausschlaggebend für diese Entwicklung war die angekündigte Ausweitung der amerikanischen Staatsverschuldung. Das Fondsmanagement entschied sich im Rahmen dieser Entwicklung dazu eine Investition in US-Staatsanleihen vorzunehmen, um das gestiegene Renditeniveau zu nutzen.

Im April 2025 verkündete Donald Trump weitreichende Zölle auf alle US-Handelspartner und schockierte damit die globalen Kapitalmärkte. Als Reaktion auf dieses wirtschaftspolitische Ereignis reduzierte das Fondsmanagement in mehreren Schritten das Aktienexposure und veräußerte ebenfalls die aufgebaute US-Treasury Positionierung. Die beschriebenen Absicherungsgeschäfte wurden durch Options- und Futures-Geschäfte abgebildet, welche im Nachgang aufgelöst wurden um die Aktienquote nicht langfristig zu gering zu halten.

Über den Berichtszeitraum hinweg wurden regelmäßig kleinere Tauschgeschäfte im Bestand des Fonds vorgenommen um die Renditeaussichten des Sondervermögens zu optimieren.

Im Rahmen der ESG-Strategie des Fonds wurde die Whitelist für Investitionen quartalsweise vom Datenanbieter ISS STOXX zur Verfügung gestellt. Die Übereinstimmung der getätigten Anlagen mit der Nachhaltigkeitsstrategie wurde im Geschäftsjahresverlauf sichergestellt.

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrieketten gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus verkauften Futures.

Im Berichtszeitraum vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2025 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei + 2,43 %¹.

¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return

Wichtiger Hinweis

Das Sondervermögen wurde mit Wirkung zum 1. Juli 2024 von der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH, Düsseldorf, auf die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main, als neue Kapitalverwaltungsgesellschaft übertragen. Zum gleichen Zeitpunkt erfolgte ein Wechsel der Verwahrstellenfunktion von der HSBC Continental Europe S.A., Germany, Düsseldorf auf die Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart. Mit Änderung der BAB zum 24.07.2024 wurde der Name des Fonds von Stadtsparkasse Düsseldorf-Absolute-Return INKA auf Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return geändert.

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

Vermögensübersicht zum 30.06.2025

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	67.402.283,38	100,39
1. Aktien		
Belgien	12.207.657,01	18,18
Bundesrep. Deutschland	229.756,80	0,34
Finnland	4.080.288,20	6,08
Frankreich	261.886,95	0,39
Italien	3.622.843,44	5,40
Niederlande	992.295,47	1,48
Spanien	1.751.443,35	2,61
	1.269.142,80	1,89
2. Anleihen	42.629.958,10	63,49
< 1 Jahr	5.912.446,00	8,81
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	16.206.549,10	24,14
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	5.503.548,00	8,20
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	14.291.725,00	21,29
>= 10 Jahre	715.690,00	1,07
3. Andere Wertpapiere	1,24	0,00
EUR	1,24	0,00
4. Investmentanteile	10.365.836,73	15,44
EUR	6.490.314,19	9,67
USD	3.875.522,54	5,77
5. Derivate	-8.725,77	-0,01
6. Bankguthaben	995.881,29	1,48
7. Sonstige Vermögensgegenstände	1.211.674,78	1,80
II. Verbindlichkeiten	-261.496,52	-0,39
III. Fondsvermögen	67.140.786,86	100,00

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen									
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
adidas AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1EWWV	STK	705	0	0	EUR	197,950	139.554,75	0,21
Ahold Delhaize N.V., Koninkl. Aandelen aan toonder EO -,01	NL0011794037	STK	3.010	0	0	EUR	35,500	106.855,00	0,16
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	FR0000120073	STK	1.991	0	0	EUR	175,140	348.703,74	0,52
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	STK	1.280	0	0	EUR	344,100	440.448,00	0,66
Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. Actions au Port. o.N.	BE0974293251	STK	3.945	0	0	EUR	58,240	229.756,80	0,34
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	STK	1.393	0	0	EUR	677,600	943.896,80	1,41
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	FR0000120628	STK	6.500	0	0	EUR	41,670	270.855,00	0,40
Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom. EO 0,49	ES0113211835	STK	24.600	0	0	EUR	13,055	321.153,00	0,48
Banco Santander S.A. Acciones Nom. EO 0,50	ES0113900J37	STK	62.400	0	0	EUR	7,027	438.484,80	0,65
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	STK	3.755	0	0	EUR	41,860	157.184,30	0,23
Bayer AG Namens-Aktien o.N.	DE000BAY0017	STK	3.580	0	0	EUR	25,535	91.415,30	0,14
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	DE0005190003	STK	1.020	0	0	EUR	75,460	76.969,20	0,11
BNP Paribas S.A. Actions Port. EO 2	FR0000131104	STK	3.550	0	0	EUR	76,320	270.936,00	0,40
Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur (C.R.) EO 4	FR0000125007	STK	2.750	0	0	EUR	99,640	274.010,00	0,41
Danone S.A. Actions Port. EO-,25	FR0000120644	STK	2.165	0	0	EUR	69,360	150.164,40	0,22
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	DE0005810055	STK	880	0	0	EUR	276,900	243.672,00	0,36
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	DE0005552004	STK	3.440	0	0	EUR	39,210	134.882,40	0,20
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508	STK	11.755	0	0	EUR	30,970	364.052,35	0,54
ENEL S.p.A. Azioni nom. EO 1	IT0003128367	STK	25.335	0	0	EUR	8,056	204.098,76	0,30
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	FR0000121667	STK	1.165	0	0	EUR	232,900	271.328,50	0,40
Ferrari N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0011585146	STK	450	0	0	EUR	416,100	187.245,00	0,28
Hermes International S.C.A. Actions au Porteur o.N.	FR0000052292	STK	120	0	0	EUR	2.299,000	275.880,00	0,41
Iberdrola S.A. Acciones Port. EO -,75	ES0144580Y14	STK	20.700	931	0	EUR	16,290	337.203,00	0,50
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	ES0148396007	STK	3.900	0	0	EUR	44,180	172.302,00	0,26
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	DE0006231004	STK	4.530	0	0	EUR	36,115	163.600,95	0,24
ING Groep N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0011821202	STK	13.200	0	0	EUR	18,626	245.863,20	0,37
Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0000072618	STK	52.875	0	0	EUR	4,892	258.638,06	0,39
Kering S.A. Actions Port. EO 4	FR0000121485	STK	325	0	0	EUR	184,560	59.982,00	0,09
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	FR0000120321	STK	800	0	0	EUR	363,100	290.480,00	0,43
LVMH Moët Hennessy-Louis Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	FR0000121014	STK	880	0	0	EUR	444,600	391.248,00	0,58

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien o.N.	DE0007100000	STK	3.390	0	0	EUR	49,690	168.449,10	0,25
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008430026	STK	610	0	0	EUR	550,600	335.866,00	0,50
Nokia Oyj Registered Shares EO 0,06	FI0009000681	STK	24.050	0	0	EUR	4,406	105.964,30	0,16
Nordea Bank Abp Registered Shares o.N.	FI4000297767	STK	12.365	0	0	EUR	12,610	155.922,65	0,23
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	NL0013654783	STK	5.175	0	0	EUR	47,470	245.657,25	0,37
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578	STK	3.930	0	0	EUR	82,210	323.085,30	0,48
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	STK	4.200	0	0	EUR	258,150	1.084.230,00	1,61
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972	STK	2.000	0	0	EUR	225,800	451.600,00	0,67
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101	STK	2.875	0	0	EUR	217,650	625.743,75	0,93
Stellantis N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL00150001Q9	STK	7.900	0	0	EUR	8,509	67.221,10	0,10
UniCredit S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005239360	STK	6.015	0	0	EUR	56,910	342.313,65	0,51
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	FR0000125486	STK	1.955	0	0	EUR	125,100	244.570,50	0,36
Volkswagen AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007664039	STK	605	0	0	EUR	89,620	54.220,10	0,08
Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam EO -,12	NL0000395903	STK	1.000	0	0	EUR	141,950	141.950,00	0,21
Verzinsliche Wertpapiere						EUR		41.583.088,10	61,93
0,0100 % Areal Bank AG MTN-HPF.S.239 v.2021(2028)	DE000AAR0306	EUR	2.000	0	0	%	92,622	1.852.440,00	2,76
3,7500 % Banco Santander S.A. EO-Preferred MTN 2023(26)	XS2575952424	EUR	2.000	0	0	%	100,861	2.017.220,00	3,00
0,7500 % Bayer AG EO-Anleihe v.20(20/27)	XS2199266003	EUR	1.000	0	0	%	97,369	973.690,00	1,45
3,0000 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2014(34) Ser. 73	BE0000333428	EUR	600	0	0	%	99,874	599.244,00	0,89
3,0000 % Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.23(26)	DE000BHY0SP0	EUR	1.500	0	500	%	100,756	1.511.340,00	2,25
1,5000 % BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2019(29)	XS1948611840	EUR	1.000	0	0	%	96,384	963.840,00	1,44
2,2000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2024 (2034)	DE000BU2Z023	EUR	1.500	1.500	0	%	97,475	1.462.125,00	2,18
0,5000 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. EO-M.-T.Obl.Foncières 2019(27)	FR0013403433	EUR	1.700	0	1.200	%	97,281	1.653.777,00	2,46
3,0000 % Commerzbank AG MTH S.P68 v.24(34)	DE000CZ45YB1	EUR	1.000	0	0	%	100,348	1.003.480,00	1,49
4,0000 % Deutsche Bank AG Med.Term Nts.v.2022(2027)	DE000A30VQ09	EUR	1.000	0	0	%	103,616	1.036.160,00	1,54
3,8750 % Deutsche Börse AG Anleihe v.23(23/33)	DE000A351ZT4	EUR	1.500	0	0	%	104,453	1.566.795,00	2,33
3,0000 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2020(2026/2026)	XS2265369657	EUR	1.000	0	0	%	100,350	1.003.500,00	1,49
2,8750 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021(2027/2027)	XS2408458730	EUR	1.000	0	0	%	100,336	1.003.360,00	1,49
0,5000 % Deutsche Telekom AG MTN v.2019(2027)	XS2024715794	EUR	2.000	0	0	%	96,762	1.935.240,00	2,88
3,1250 % DZ HYPER AG MTN-Hyp.Pfbr.1269 24(34)	DE000A351XV5	EUR	1.000	0	0	%	101,450	1.014.500,00	1,51
1,6250 % Essity AB EO-Med.-Term Nts 2017(17/27)	XS1584122763	EUR	1.500	0	0	%	98,457	1.476.855,00	2,20
3,2000 % Frankreich EO-OAT 2025(35)	FR001400X8V5	EUR	1.000	1.000	0	%	99,302	993.020,00	1,48
3,7500 % Heidelberg Materials AG EO-Medium-Term Notes 23(23/32)	XS2577874782	EUR	800	800	0	%	102,702	821.616,00	1,22
0,0000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2021(26)	IT0005437147	EUR	1.400	0	0	%	98,599	1.380.386,00	2,06

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
4,4000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2022(33)	IT0005518128	EUR	800	0	0	%	108,801	870.408,00	1,30
3,8750 % Lettland, Republik EO-Medium-Term Notes 2023(33)	XS2648672660	EUR	1.000	1.000	0	%	104,826	1.048.260,00	1,56
0,6250 % Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. EO-Medium-Term Notes 2019(27)	DE000A2R9ZU9	EUR	1.830	0	400	%	97,277	1.780.169,10	2,65
2,9000 % Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2023(33)	AT0000A324S8	EUR	1.400	1.400	0	%	100,890	1.412.460,00	2,10
4,2500 % Porsche Automobil Holding SE Medium Term Notes v.23(30/30)	XS2643320109	EUR	1.400	0	500	%	103,588	1.450.232,00	2,16
2,8750 % Portugal, Republik EO-Obr. 2016(26)	PTOTETOE0012	EUR	2.000	0	0	%	101,054	2.021.080,00	3,01
1,6500 % Portugal, Republik EO-Obr. 2022(32)	PTOTEYOE0031	EUR	1.100	0	0	%	93,475	1.028.225,00	1,53
2,3750 % Rumänien EO-Med.-Term Nts 2017(27)Reg.S	XS1599193403	EUR	1.000	0	0	%	98,876	988.760,00	1,47
1,0000 % Slowenien, Republik EO-Bonds 2018(28)	SI0002103776	EUR	1.350	0	1.650	%	97,668	1.318.518,00	1,96
1,2000 % Spanien EO-Obligaciones 2020(40)	ES0000012G42	EUR	1.000	0	0	%	71,569	715.690,00	1,07
4,2500 % Stellantis N.V. EO-Med.-Term Notes 2023(23/31)	XS2634690114	EUR	1.000	0	0	%	102,136	1.021.360,00	1,52
3,0000 % UniCredit Bank Austria AG EO-Med.-T.Hyp.Pf.-Br. 2023(26)	AT000B049937	EUR	2.000	0	0	%	100,947	2.018.940,00	3,01
2,2500 % Vonovia SE EO-Medium-Term Nts 2020(20/30)	DE000A28VQD2	EUR	1.700	700	0	%	96,494	1.640.398,00	2,44
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	1.046.870,00	1,56
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	1.046.870,00	1,56
4,3750 % Sartorius Finance B.V. EO-Notes 2023(23/29)	XS2676395077	EUR	1.000	500	0	%	104,687	1.046.870,00	1,56

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge			Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Nichtnotierte Wertpapiere											
Andere Wertpapiere							EUR			1,24	0,00
LINDE AG Nachbesserungsrecht Squeeze-Out vom 09.04.2019	XFA00A016600	STK	12.350	0	0	EUR	0,000	1,24		0,00	
Investmentanteile											
Gruppenfremde Investmentanteile											
Amundi ETF-S&P500 EW ESG U.ETF Reg.Shs UCITS ETF Acc. oN iSh.ST.Eur.600 Utilit.U.ETF DE Inhaber-Anlageaktien UBS BBG USD EM Sovereign UC.E. Namens-Anteile A Dis USD o.N. SPDR S&P 500 Leaders UCITS Registered Shs USD Acc oN	IE000LAP5Z18 DE000A0Q4R02 LU1324516050 IE00BH4GPZ28	ANT ANT ANT ANT	310.210 34.350 174.000 104.640	310.210 34.350 174.000 20.000	0 0 0 86.120	EUR EUR EUR USD	11.314 46.835 7.884 43.470	3.509.715,94 1.608.782,25 1.371.816,00 3.875.522,54		5,23 2,40 2,04 5,77	
Summe Wertpapiervermögen 2)											
							EUR			65.203.453,08	97,11

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte									
FUTURE EURO STOXX 50 PR.EUR 19.09.25 EUREX		185	EUR	Anzahl -116				26.100,00	0,04
FUTURE E-MINI S+P 500 INDEX 19.09.25 CME		352	USD	Anzahl -10				-94.572,72	-0,14
Devisen-Derivate									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Währungsterminkontrakte									
FUTURE CROSS RATE EUR/USD 15.09.25 CME		352	USD	3.750.000			USD	1,180	59.746,95
									0,09

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds									
Bankguthaben							EUR	995.881,29	1,48
EUR - Guthaben bei:							EUR	995.881,29	1,48
Landesbank Baden-Württemberg			EUR	596.873,70		%	100.000	596.873,70	0,89
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:									
Landesbank Baden-Württemberg			JPY	3.008,00		%	100.000	17,74	0,00
Landesbank Baden-Württemberg			USD	468.294,39		%	100.000	398.989,85	0,59
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	859.854,24				859.854,24	1,28
Dividendenansprüche			EUR	177.733,03				177.733,03	0,26
Quellensteueransprüche			EUR	5.005,79				5.005,79	0,01
Variation Margin			EUR	94.572,72				94.572,72	0,14
Ansprüche auf Ausschüttung			EUR	74.509,00				74.509,00	0,11

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sonstige Verbindlichkeiten									
Verwaltungsvergütung		EUR		-156.498,39				-156.498,39	-0,23
Verwahrstellenvergütung		EUR		-1.669,83				-1.669,83	0,00
Prüfungskosten		EUR		-5.000,00				-5.000,00	-0,01
Veröffentlichungskosten		EUR		-500,00				-500,00	0,00
Variation Margin		EUR		-97.828,30				-97.828,30	-0,15
Fondsvermögen									
Anteilwert		EUR						109,15	
Ausgabepreis		EUR						114,61	
Anteile im Umlauf		STK						615.118	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

2) Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

Jahresbericht Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.06.2025	
Japanische Yen YN	(JPY)	169,5175000	= 1 EUR (EUR)
US-Dollar DL	(USD)	1,1737000	= 1 EUR (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen

185
352

Eurex Deutschland
Chicago - CME Globex

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldverschreibungen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Boston Scientific Corp. Registered Shares DL -,01	US1011371077	STK	2.850	2.850
Deutsche Bank AG	DE0005140008	STK	7.660	7.660
Elevance Health Inc. Registered Shares DL -,01	US0367521038	STK	410	410
Eli Lilly and Company Registered Shares o.N.	US5324571083	STK	0	475
Oracle Corp. Registered Shares DL -,01	US68389X1054	STK	1.500	1.500
Pernod Ricard S.A. Actions Port. (C.R.) o.N.	FR0000120693	STK	0	895
Prysmian S.p.A. Azioni nom. EO 0,10	IT0004176001	STK	3.400	3.400
Publicis Groupe S.A. Actions Port. EO 0,40	FR0000130577	STK	0	1.000
Quanta Services Inc. Registered Shares DL -,000001	US74762E1029	STK	850	850
Western Digital Corp. Registered Shares DL -,01	US9581021055	STK	2.780	2.780

Verzinsliche Wertpapiere

2,7500 % Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.2017 v.23(25)	DE000MHB33J5	EUR	0	2.000
---	--------------	-----	---	-------

Andere Wertpapiere

Iberdrola S.A. Anrechte	ES06445809S7	STK	19.769	19.769
Iberdrola S.A. Anrechte	ES06445809T5	STK	20.350	20.350

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

4,5000 % United States of America DL-Notes 2023(33)	US91282CJJ18	USD	2.600	2.600
---	--------------	-----	-------	-------

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldverschreibungen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Nichtnotierte Wertpapiere *)					
Aktien					
Iberdrola S.A. Acciones Port. -EM.07/24-	ES0144583301	STK	581	581	
Iberdrola S.A. Acciones Port. CSD EO -,75	ES0144583319	STK	350	350	
Verzinsliche Wertpapiere					
3,1100 % Bayerische Landesbank Med.Term.Inh.-Schv.22(24)	DE000BLB9SV0	EUR	0	1.300	
1,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2014 (2024)	DE0001102366	EUR	0	4.000	
2,2000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.22(24)	DE0001104909	EUR	1.000	1.000	
1,0000 % PostNL N.V. EO-Notes 2017(17/24)	XS1709433509	EUR	0	1.000	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
HSBC ETFS-HSBC E.M.Scr.Equ.ETF Reg. Shs USD Acc. oN	IE00BKY59G90	ANT	62.200	119.330	
iShares Core EO STOXX.50 U.E.DE Inhaber-Anteile	DE0005933956	ANT	16.750	16.750	

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR, S+P 500)	EUR	43.877,38
---	-----	-----------

Währungsterminkontrakte

Gekaufté Kontrakte: (Basiswert(e): CROSS RATE EO/DL)	EUR	11.306,71
---	-----	-----------

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)	EUR	137,61
--	-----	--------

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

*) Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2025**

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	100.716,44	0,16
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	255.939,53	0,42
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	483.292,24	0,79
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	528.185,35	0,86
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	70.604,90	0,11
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	106.714,19	0,17
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	-82.930,33	-0,13
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	64.278,67	0,10
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR	1.526.800,99	2,48
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	-31,21	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-638.437,27	-1,03
- Verwaltungsvergütung		EUR	0,00	
- Beratungsvergütung		EUR	0,00	
- Asset Management Gebühr		EUR	-24.990,17	-0,04
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-22.964,52	-0,04
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	1.765,93	0,00
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-10.235,00	
- Depotgebühren		EUR	13.099,14	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand		EUR	-1.098,21	
- Sonstige Kosten		EUR	-1.028,00	
- davon BaFin Gebühr		EUR		
Summe der Aufwendungen		EUR	-684.657,24	-1,11
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	842.143,74	1,37
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	2.007.083,27	3,26
2. Realisierte Verluste		EUR	-2.552.795,62	-4,15
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	-545.712,35	-0,89

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	296.431,39	0,48
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	1.166.531,76	1,90
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	176.381,08	0,29
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	1.342.912,84	2,19
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	1.639.344,23	2,67

Entwicklung des Sondervermögens		2024/2025		
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	69.018.592,15	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	0,00	
2. Zwischenaußschüttungen		EUR	-1.045.700,60	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-2.458.282,75	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	17.467,42		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-2.475.750,17		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-13.166,17	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	1.639.344,23	
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	1.166.531,76		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	176.381,08		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	67.140.786,86	

**Verwendung der Erträge des Sondervermögens
Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil**

			insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		EUR	5.111.406,36	8,30
1. Vortrag aus Vorjahr		EUR	2.764.427,83	4,49
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	296.431,39	0,48
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)		EUR	2.050.547,15	3,33
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		EUR	4.065.705,76	6,60
1. Der Wiederanlage zugeführt		EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung		EUR	4.065.705,76	6,60
III. Gesamtausschüttung		EUR	1.045.700,60	1,70
1. Zwischenaußschüttung **)			1.045.700,60	1,70
2. Endausschüttung		EUR	0,00	0,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

**) Der Betrag der Zwischenaußschüttung errechnet sich auf Basis der umlaufenden Anteile zum Ende des Berichtszeitraums.

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2021/2022	Stück	1.737.119	EUR	175.839.421,79	EUR
2022/2023	Stück	1.557.824	EUR	159.715.169,22	EUR
2023/2024	Stück	638.696	EUR	69.018.592,15	EUR
2024/2025	Stück	615.118	EUR	67.140.786,86	EUR

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	12.613.087,15
die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Baader Bank AG (Broker) DE		
Joh. Berenberg, Gossler & Co. (Broker) DE		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		97,11
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		-0,01

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 01.07.2024 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,32 %
größter potenzieller Risikobetrag	0,67 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,47 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: **1,12**

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

iBoxx Euro Corporates Overall TR (EUR) (ID: XFIIBOXX0211 BB: QW5A)	60,00 %
MSCI Europe Net Return (EUR) (ID: XFI000000013 BB: MSDEE15N)	40,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	109,15
Ausgabepreis	EUR	114,61
Anteile im Umlauf	STK	615.118

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragsswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,02 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden	EUR	0,00
--	-----	------

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
Amundi ETF-S&P500 EW ESG U.ETF Reg.Shs UCITS ETF Acc. oN	IE000LAP5Z18	0,080
iSh.ST.Eur.600 Utilit.U.ETF DE Inhaber-Anlageaktien	DE000A0Q4R02	0,460
SPDR S&P 500 Leaders UCITS Registered Shs USD Acc oN	IE00BH4GPZ28	0,030
UBS BBG USD EM Sovereign UC.E. Namens-Anteile A Dis USD o.N.	LU1324516050	0,250

Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gruppenfremde Investmentanteile

HSBC ETFS-HSBC E.M.Scr.Equ.ETF Reg. Shs USD Acc. oN	IE00BKY59G90	0,180
iShares Core EO STOX.50 U.E.DE Inhaber-Anteile	DE0005933956	0,090

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	1.098,21
davon BaFin Gebühr	EUR	1.028,00

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	12.960,93
--------------------	-----	-----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	88,0
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	81,4
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	6,6
Zahl der Mitarbeiter der KVG		1.015
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	3,3
davon Geschäftsführer	in Mio. EUR	1,8
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,5

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Frankfurt am Main, den 1. Juli 2025

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, sowie der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

Jahresbericht Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
 - beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 24. Oktober 2025

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return**

Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im "Anhang Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Europa-Allee 92 - 96
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0
Telefax: 069 / 710 43-700
www.universal-investment.com

Gründung: 1968
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,-
Eigenmittel: EUR 74.984.503,13 (Stand: September 2024)

Geschäftsführer:

Markus Bannwart, Mainz
David Blumer, Schaan
Mathias Heiß, Langen
Dr. André Jäger, Witten
Corinna Jäger, Nidderau
Kurt Jovy, München
Jochen Meyers, Frankfurt am Main

Aufsichtsrat:

Stefan Keitel, (Vorsitzender), Bingen
Ellen Engelhardt, Glauburg
Daniel Fischer, Frankfurt am Main
Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe
Dr. Thomas Paul, Königstein im Taunus
Janet Zirlewagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Landesbank Baden-Württemberg

Hausanschrift:

Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart

Postanschrift:

Postfach 10 60 49
70049 Stuttgart

Telefon: 0711 / 1 27-0
Telefax: 0711 / 1 27-435 44
www.lbbw.de

Rechtsform: Anstalt des öffentlichen Rechts
Haftendes Eigenkapital: € Mio 16,1 (Stand: 31.12.2021)

3. Beratungsgesellschaft und Vertrieb

Stadtsparkasse Düsseldorf
Anstalt des Öffentlichen Rechts

Postanschrift:

Berliner Allee 33
40212 Düsseldorf

Telefon: (0211) 878-0
Telefax: (0211) 878-1748
www.sskduesseldorf.de

WKN / ISIN: A0D8QM / DE000A0D8QM5

Sonstige Information – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Stadtsparkasse Düsseldorf Absolute Return

Unternehmenskennung (LEI-Code):
549300YIWSR3YVRT6093

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __ %
 - in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __ %

Nein

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es __ % an nachhaltigen Investitionen
 - mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU- Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - mit einem sozialen Ziel

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit Nachhaltigkeits-indikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Der Fonds bewirbt soziale und ökologische Merkmale mit Berücksichtigung von Ethischen Standards für Menschenrechte, Arbeitsrechte, Umweltschutz und Berücksichtigung verantwortungsvoller Unternehmensführung.

Ökologische und, oder soziale Merkmale werden bei indirekten Investitionen sekundär über die nachhaltige Strategie der Zielinvestments berücksichtigt.

Die Umweltmerkmale des Fonds leisten einen indirekten positiven Beitrag zu den Taxonomieziele Verminderung der Umweltverschmutzung im Bereich des CO2 Ausstoßes und der reduzierten Nutzung fossiler Brennstoffe.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Tabak (Produktion) > 5 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 10 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 10 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 0 % Umsatzerlöse
- Kohle (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 30 % Umsatzerlöse.

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact, OECD-Leitsätze, ILO-Standards (International Labour Organization) an.

Der Fonds wandte folgende Ausschlüsse für Staaten an:

- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte (auf Grundlage der Bewertung von Freedom House),

Nachhaltigkeitsfilter Prime -2 von ISS ESG.

Beim „Prime“ Verfahren handelt es sich um den Vergleich von Unternehmen innerhalb ihrer Branche. Durch die Anwendung des „Prime-2“ Nachhaltigkeitsfilters schließt der Fonds die, auf Nachhaltigkeitskriterien bezogenen, schlechtesten Unternehmen jeder Branche aus.

Investition in Zielfonds (ETFs):

Klassifizierung nach Artikel 8 oder 9 SFDR, oder 4 von 5 Sterne des ISS Stoxx Fund Ratings und Einhaltung von Good Governance Kriterien:

- Accounting & Disclosure
- Anti-Competitive Behaviour
- Bribery
- Human Rights

- Union & Labour Rights
- Child Labour & Forced Labour
- Money Laundering
- Taxes
- Workplace Discrimination
- Consumer Protection

Unter die Rubrik "Andere Investments" fallen die Barmittel und die Derivate, welche zu Absicherungszwecken genutzt werden.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren (Ausschlüsse, Positiv-Screening, etc.) des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- THG-Emissionen 4484,2692
(Messgröße: Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 536,1640
(Messgröße: Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 50764,7038
(Messgröße: Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 55841,1132
(Messgröße: Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO2-Fußabdruck 903,0427
(Messgröße: CO2-Fußabdruck Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 780,7724
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 4,44%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken 11,36%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,23%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)
- THG-Emissionsintensität 203,4060
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstößen 0
(Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstößen).

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Der Fonds wurde am 2.Juli 2024 übernommen. Aus diesem Grund ist an dieser Stelle kein Vergleich zum Vorjahr aufgeführt.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigelegt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Für direkte Investitionen werden PAI werden indirekt über die Mindestausschlüsse berücksichtigt.

Zudem soll für indirekte Investitionen durch einen Vergleich der PAIs auf Gesamtfondsebene mit einem Referenzwert (Durchschnitt Gesamtuniversum ISS) in ausgewählten PAIs eine positivere Stellung gegenüber dem Marktdurchschnitt angestrebt werden.

Der aufgeführte Fonds berücksichtigt für den Teil der direkten Investments alle PAI-Indikatoren, welche eine aussagekräftige Datenabdeckung des Datenabeters ISS ESG besitzen: PAI 1; 2; 3; 4; 7; 10; 13; 14; 15; 16.

Die Berücksichtigung erfolgt anhand einer Pre-Trade Analyse vor jeder Investmententscheidung, in der die PAI-Werte des Portfolios gegenüber einer Benchmark simuliert werden. Bei einer Verschlechterung gegenüber der Benchmark in bezug auf einen PAI-Wert wird die Investmententscheidung bereits vor Umsetzung abgelehnt und nicht getätig. Die gewählte Benchmark setzt sich aus einem gleichgewichteten Portfolio aller durch ISS ESG gescreenten Unternehmen weltweit zusammen. Die zugrundeliegenden Rohdaten und die Benchmarkzusammensetzung werden quartalsweise aktualisiert.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Berichtszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht volumnfähiglich gegeben.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:**
01.07.2024 – 30.06.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
SPDR S&P 500 Leaders UCITS Registered Shs USD Acc oN	Indexfonds	6,52	Irland
Amundi ETF-S&P500 EW ESG U.ETF Reg.Shs UCITS ETF Acc. oN	Indexfonds	5,34	Irland
Banco Santander S.A. EO-Preferred MTN 2023(26)	Financials	3,03	Spanien
Portugal, Republik EO-Obr. 2016(26)	Governments	3,01	Portugal
UniCredit Bank Austria AG EO-Med.-T.Hyp.Pf.-Br. 2023(26)	Pfandbriefe / Covered Bonds	3,00	Österreich
Deutsche Telekom AG MTN v.2019(2027)	Corporates	2,82	Bundesrep. Deutschland
Areal Bank AG MTN-HPF.S.239 v.2021(2028)	Pfandbriefe / Covered Bonds	2,67	Bundesrep. Deutschland
Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. EO-Medium-Term Notes 2019(27)	Financials	2,58	Niederlande
Caisse Francaise d.Financ.Loc. EO-M.-T.Obl.Foncières 2019(27)	Pfandbriefe / Covered Bonds	2,40	Frankreich
Deutsche Börse AG Anleihe v.23(23/33)	Financials	2,33	Bundesrep. Deutschland
Landesbank Baden-Württemberg Hyp.-Pfandbr. v.23(26)	Pfandbriefe / Covered Bonds	2,25	Bundesrep. Deutschland
Vonovia SE EO-Medium-Term Nts 2020(20/30)	Financials	2,17	Bundesrep. Deutschland
Essity AB EO-Med.-Term Nts 2017(17/27)	Corporates	2,16	Schweden
iSh.ST.Eur.600 Utilit.U.ETF DE Inhaber-Anlageaktien	Financials	2,16	Bundesrep. Deutschland
Porsche Automobil Holding SE Medium Term Notes v.23(30/30)	Corporates	2,14	Bundesrep. Deutschland



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

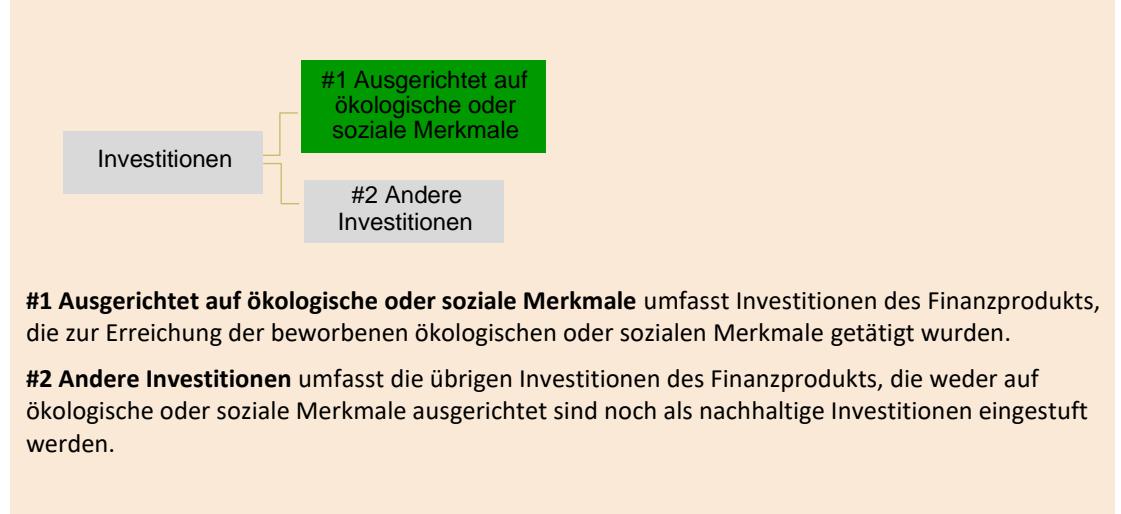
Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch festgelegte Investitionen laut einer fondsspezifischen Anlageliste (Positivliste).

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.06.2025 zu 100,00 % nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

Die
Vermögensallokation
gibt den jeweiligen
Anteil der
Investitionen in
bestimmte
Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.06.2025 zu 18,18 % in Aktien, zu 64,20 % in Renten und zu 15,44 % in Fondsanteile investiert. Die anderen Investitionen waren Derivate und liquide Mittel.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigten wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Der Fonds investierte zum Geschäftsjahresende am 30.06.2025 bei Aktien hauptsächlich in die Sektoren

- Financials 27,23 %,
- Information Technology 18,82 %,
- Industrials 15,34 %,
- Consumer Discretionary 15,06 % und
- Consumer Staples 6,37 %.

Bei Renten wurde hauptsächlich investiert in die Sektoren

- Governments 32,48 %,
- Pfandbriefe 21,20 %,
- Consumption, cyclical 13,43 %
- Consumption, non-cyclical 8,22 % und
- Financials non-banking 7,56 %.

Die Zuordnung der Fondsanteile zu MCSI-Sektoren ist nicht (vollumfänglich) darstellbar.
Der Fonds war zum Geschäftsjahresende investiert in

- Indexfonds 100 %.

Der Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates erzielen, lag bei 4,44 %.

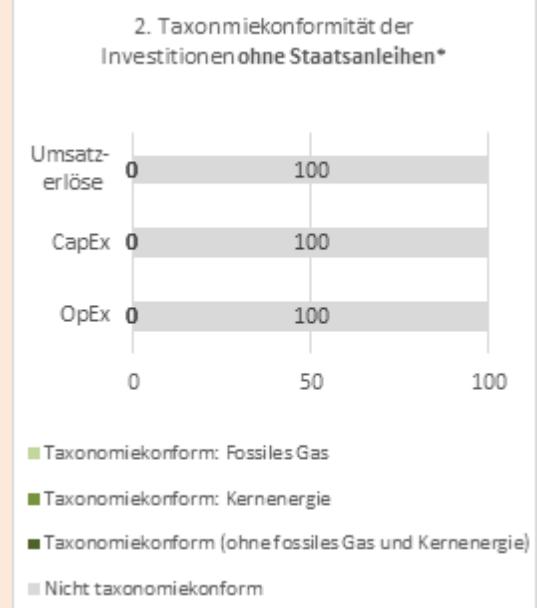
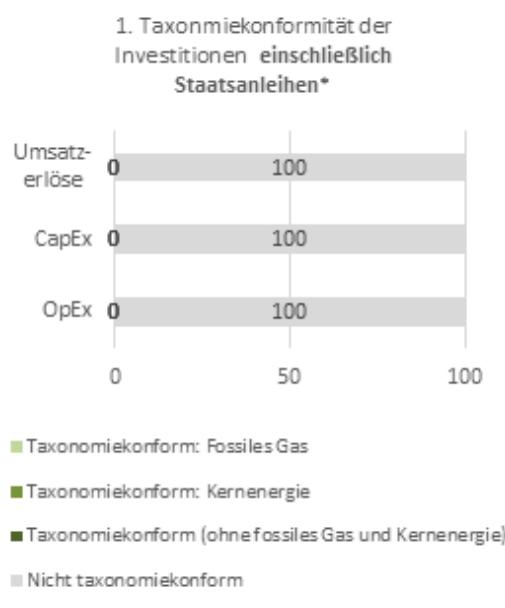
Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallsorgungs-vorschriften.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

- Ja:
 In fossiles Gas In Kernenergie
 Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichte Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichtend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Wirtschaftstätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichte Tätigkeiten geflossen sind?

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als ermöglichte bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter die Rubrik "Andere Investments" fallen die Barmittel und die Derivate, welche zu Absicherungszwecken genutzt werden.

Für andere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, wird sichergestellt, dass diese nicht konträr zur Nachhaltigkeitsstrategie eingesetzt werden. Soweit Derivate erworben werden dürfen, wird sichergestellt, dass der Basiswert mit der Nachhaltigkeitsstrategie konform ist. Sofern ein Index als Basiswert genutzt wird, wird sichergestellt, dass der Index Nachhaltigkeitscharakteristika aufweist. Aufgrund der am Markt verfügbaren Finanzinstrumente kann es zu Abweichungen in den nachhaltigen Merkmalen des zugrundeliegenden Index zu den Fondsmerkmalen kommen. Alle Derivate, deren Basiswert als nicht im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie eingestuft werden könnte, sowie Währungsbestände, die nicht mit der Fondswährung übereinstimmen oder die nicht auf EUR, USD, GBP, CHF, JPY, AUD, NZD, CAD, NOK oder SEK lauten, dürfen nicht als wesentlicher Bestandteil im Fonds enthalten sein. Nicht umfasst ist der Derivateinsatz zum Ausgleich von negativen Marktschwankungen. Zudem können gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen werden, die nicht einer expliziten Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Kapitalverwaltungsgesellschaft wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland die als ESG-konform geltenden ""Analyserichtlinien für Gesellschafterversammlungen"" des BVI

zugrunde, die als Branchenstandard die Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit Anlegern, Kapital und Rechten bilden.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Kapitalverwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.